

Übersicht - Kalenderwoche 31

Letzte Woche ging es darum, wie eine zu hohe oder zu geringe Menge bestimmter körpereigener Substanzen zur Migräne führen kann, und durch welche Eingriffe in den Körperhaushalt die Migräne behandelt werden könnte.

Was haben der Lachs und seine [Hormone](#) mit unseren Knochen und der Migräne zu tun? Unsere erste Studie der Woche erklärt es Ihnen.

Die Migräne scheint zum Teil eine Folge der Ausschüttung von CGRP, dem Migräne-Eiweiß, zu sein. Die zweite Studie beschrieb, ganz top-aktuell zur Zulassung eines Antikörpers, der dieses Eiweiß abfangen kann, ob dies auch solchen Patienten helfen kann, die bisher keinen Erfolg mit vorbeugenden Therapien hatten.

In der dritten Studie waren [Hormone](#) zentrales Thema - und eher ungewöhnliche Patienten: Männer mit Migräne. Bei diesen kann nämlich ein Hormontest eventuell niedrige Hormonmengen aufzeigen und so gute Therapiechancen ans Licht bringen.

Hier die Beiträge der letzten Woche:

- [Lachs-Hormon gegen Migräneschmerz? Der Calcium-Senker Calcitonin greift vielseitig in die Migräne ein](#)
- [Neue Analyse der aktuellen Erenumab-Ergebnisse: gewonnene Tage auch für Betroffene chronischer Migräne mit bisher schlechter Prophylaxerfahrung](#)
- [Männliche Migränepatienten leiden eher unter einem Mangel an männlichen Hormonen \(Androgenen\) als Kontrollpersonen](#)

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“